

**Protokoll der 14. ordentlichen Sitzung des Rates der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät am 16.10.2024**

**Ort:** Humboldt-Kabinett

**Beginn:** 15:00 Uhr

**Ende:** 17:35 Uhr

**Anwesende Mitglieder:**

Frau Prof. Dr. Tischendorf, Herr Prof. Dr. Leser, Herr Prof. Dr. List-Kratochvil, Herr Prof. Dr. Priemer, Frau Prof. Dr. Zwicknagl, Herr Prof. Dr. Arenz i. V. für Herrn Prof. Dr. Weidlich, Herr Prof. Dr. Akbik, Herr Dr. Ahrens, Frau Kleest-Meißner (bis 17:05 Uhr), Frau Esperling, Herr Florian, Frau D. Müller, Herr Seegert

**Entschuldigt:**

Herr Prof. Dr. Hostert, Prof. Hecht, PhD, Frau Prof. Dr. Draxl, Herr Prof. Dr. Weidlich, Herr Dr. Kitzmann, Herr Zybarth

**Frauenbeauftragte der Fakultät:**

Frau Dr. Bauer

**Anwesende Mitarbeiter der Fakultätsverwaltung:**

Herr Dr. Grade

Frau Schäffer

Frau Dr. Weber

Frau Dr. Metz

Frau Riedel, Protokoll

**Anwesende Gäste:**

Prof. Mohnke (TOP 4.3), weitere Gäste s. Anwesenheitsliste

**Leitung der Ratssitzung:**

Dekanin, Frau Prof. Dr. Tischendorf

Prof. Tischendorf begrüßt die anwesenden Mitglieder.

**TOP 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2) Wünsche zur TO und deren Bestätigung**

Es liegen keine Wünsche zur Änderung der Tagesordnung vor. Somit wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig angenommen:

### **3. Nichtöffentlicher Teil**

- 3.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 13. ordentlichen Sitzung vom 17.07.24
- 3.2 Informationen und Anfragen
- 3.3 Berufungsliste zur Besetzung der W3-Professur für „Mathematik und ihre Didaktik“ am Institut für Mathematik (Vorlage 84/24)
- 3.4 Tenure-Evaluation und Berufungsliste für die unbefristete W2-Professur für „Hydrologie und Gesellschaft“ am Geographischen Institut (Vorlage 85/24)
- 3.5 Übertragung von Aufgaben in Forschung und Lehre (Inst. f. Physik) (Vorlage 86/24)
- 3.6 Übertragung der selbständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Geographischen Institut (Vorlage 87/24)
- 3.7 Übertragung der selbständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Institut für Physik (Vorlage 88/24)
- 3.8 Übertragung der selbständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Institut für Physik (Vorlage 89/24)
- 3.9 Reduzierung der Lehrverpflichtung (Inst. f. Physik) (Vorlage 90/24)
- 3.10 Reduzierung der Lehrverpflichtung (Inst. f. Chemie) (Vorlage 91/24)
- 3.11 Neuwahl eines Mitglieds für den Prüfungsausschuss am Institut für Chemie sowie der Studienfachberatung am Institut für Physik (Vorlage 92/24)
- 3.12 Verschiedenes

### **4. Öffentlicher Teil - Beginn gegen 16:00 Uhr**

- 4.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 13. ordentlichen Sitzung vom 17.07.24
- 4.2 Informationen und Anfragen
- 4.3 Beschluss des aktualisierten Lehrangebots für das Wintersemester 2024/25 für die Institute für Chemie, Informatik und Physik (Vorlage 93/24)
- 4.4 Langfristige Festlegung zur Erweiterung der Prüfungszeiträume für zukünftige Sommersemester (Vorlage 94/24)
- 4.5 Einrichtung eines kollegial organisierten Direktoriums am Institut für Physik (Vorlage 95/24)
- 4.6 Einrichtung eines kollegial organisierten Direktoriums am Geographischen Institut (Vorlage 96/24)
- 4.7 Verschiedenes

Eintritt in die Tagesordnung:

### **3. Nichtöffentlicher Teil**

...

### **4. Öffentlicher Teil - Beginn um 16:20 Uhr**

Vor Eintritt in die Tagesordnung des öffentlichen Teils begrüßt die Dekanin die anwesenden Gäste sowie die neuberufene Professorin Frau Zsuzsanna Heiner. Sie wurde auf die W2-Professur für „Optische Spektroskopie an Grenzflächen“ (befristet für 5 Jahre) am Institut für Chemie berufen und zum 02.09.24 ernannt.

Weiterhin informiert die Dekanin, dass

TOP 4.6) Einrichtung eines kollegial organisierten Direktoriums am Geographischen Institut (Vorlage 96/24)

auf Antrag des Geographischen Instituts auf die nächste FR-Sitzung verschoben werden muss, da für die heutige Sitzung kein Berichterstatter anwesend sein kann. Dem wird einvernehmlich zugestimmt.

#### **TOP 4.1) Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 13. ordentlichen Sitzung vom 17.07.24**

Das Protokoll des öffentlichen Teils der 13. ordentlichen Sitzung vom 17.07.24 wird einstimmig angenommen. Die Beschlusskontrolle ist erfolgt.

#### **TOP 4.2) Informationen und Anfragen**

Die Dekanin, Prof. Tischendorf, informiert, dass

- zum Umgang mit Antisemitismus an der Universität externe Beratungsangebote genutzt werden können. Als Ansprechpartnerin steht Frau Prof. Feierstein zur Verfügung. Weiterhin ist zu der Problematik die Universität im Austausch mit der Black Student Union, um weitere Maßnahmen zu entwickeln und abzustimmen.
- ein Treffen der Olympiateilnehmer:innen mit der Präsidentin stattgefunden hat.
- im September Gespräche mit dem Berliner Senat zum § 110 BerHG erfolgt waren, aber zur Problematik der Mittelbaustellen es noch keine weiteren Informationen gibt.
- es zukünftig möglich sein soll, auch W2-Professuren mit Tenure-Track ausschreiben zu können, wie z. Bsp. W2 mit Tenure-Track auf W3.
- gemeinsam mit den anderen Berliner Universitäten an einem Entwurf für das neue Ordnungsrecht gearbeitet wird und dieser mit den Entwürfen der Studierenden und der LaKoF zusammengeführt werden soll.
- eine vorläufige Version des STEP-Plans sich im Umlauf befindet. Dazu werden Nacharbeiten erforderlich sein. Wenn diese abgeschlossen sind, soll der Plan dann für alle zur Verfügung stehen.
- für den BUA-Fortsetzungsantrag der Selbstbericht bis August 2025 abgegeben werden muss. Für die Erstellung des Selbstberichts wurde ein Schreibteam eingerichtet, welches ggf. auf Kollegen der Fakultäten zukommen wird, wenn diese Unterstützung benötigen.
- die Semester-Auftaktveranstaltung im Humboldt-Forum stattfand und nicht wie bisher an der Universität.
- der zentrale Investitionsmittelfond mangels Nachfrage eingestellt wurde. Es wird aber an einer neuen Lösung gearbeitet, um die Bedarfe besser realisieren zu können.
- die Zielzahlen im Lehramt bei den Gymnasien erhöht und im Grundschullehramt abgesenkt worden sind.
- 1-Fach Master in De, En und allen MINT-Fächern eingerichtet werden sollen.

- Prüfungstermine nicht auf hohe jüdische oder muslimische Feiertage und nicht auf Samstage gelegt werden sollen. Bei fehlenden Raumkapazitäten sind Ausnahmen hiervon möglich, wenn gewährleistet ist, dass für jedes Modul mindestens ein Prüfungstermin angeboten wird, der nicht auf einen hohen jüdischen/muslimischen Feiertag und nicht auf einen Samstag fällt.

Prof. Leser, Prodekan für Forschung, informiert, dass

- über die Förderung von Projektanträgen mit der BTU Cottbus im Januar entschieden werden soll.
- bzgl. des Nagoya-Protokolls die HU eine Stabsstelle eingerichtet hat, bei der man sich auch beraten lassen kann. Weiterhin seien hierzu auch Fortbildungsveranstaltungen geplant.
- die HU als Mitglied der europäischen Hochschulallianz Circle U. die Position einer\*ines Academic Chair für den neuen Knowledge Hub „Artificial Intelligence“ ausgeschrieben hat. Die Ausschreibung wurde auch an die Institute weitergeleitet.
- am 11.11.24 ein Adlershofer Forschungsforum stattfindet. Das dazugehörige Programm wurde verteilt
- am kommenden Montag, den 21.10.24, das IRIS Adlershof nach drei vorgesehenen Förderphasen feierlich verabschiedet wird. Mit der Gründung des CSMB wird aber die Idee vom IRIS fortgesetzt.
- das BUA-Leitbild vorgestellt wurde. Dazu wurden viele Workshops mit interessanten Diskussionsrunden organisiert.

Zum Nagoya-Protokoll fragt Frau Esperling an, ob bei einem Antrag auch die Ethikkommission der Fakultät einzubeziehen wäre? Diese Frage soll im Nachgang der Sitzung mit Herrn Bleyer geklärt werden.

Prof. Priemer, Studiendekan, informiert:

- das Aufwuchsmaß für die Lehrkräftebildung wurde bis November dieses Jahres ausgesetzt, wobei aber 2 Projekte davon nicht betroffen sind, darunter der Ein-Fach-Master. Hierzu müssen neue Studien- und Prüfungsordnungen zeitnah entworfen werden, da die Einführung dieser Studiengänge zum WS 2025/26 geplant ist. Das 2. Projekt ist der „Flex-Master“, dessen Einführung um ein Jahr verschoben wurde. Die Einführung soll daher nicht mehr zum nächsten Wintersemester erfolgen.
- dass die Immatrikulationszahlen an der Fakultät um etwa 10% zurückgegangen sind. Dies betrifft die Institute für Chemie, Informatik und Physik.
- dass bezüglich der Klärung offener Fragen zur Berechtigung von selbständiger Lehre immer noch keine Stellungnahme von der Universitätsleitung vorliegt. Diese soll aber noch erfolgen.
- der HU-Preis für gute Lehre ausgeschrieben ist. Vorschläge können bis zum 12.01.2025 eingereicht werden. Der Lehrpreis seitens der Senatsverwaltung soll ebenfalls noch ausgeschrieben werden.

- dass die Studiengänge des Instituts für Mathematik, außer die Lehramtsteile, akkreditiert worden sind. Die Informatik erarbeitet zurzeit Rückmeldungen zum Bericht der Agentur, für die Geographie ist die Begehung im November vorgesehen und die Chemie hat mit der Arbeit im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens begonnen.

Die Dekanin ergänzt, dass Frau Maike Basmer mit dem Humboldt-Preis 2024 für ihre Master-Arbeit zum Thema „Perturbation of Schedules for Privacy- and Utility-Aware Publishing“ (Institut für Informatik) und Herr Christian Appelt für seine Dissertation mit dem Titel "Extending the limits in the hunt for long-lived heavy neutral leptons with the ATLAS experiment at the Large Hadron Collider at CERN" (Institut für Physik) ausgezeichnet werden. Die Preisverleihung wird am 12.11.24 um 17 Uhr im Lichthof Ost, Hauptgebäude, Unter den Linden 6, stattfinden.

Prof. List-Kratochvil, Prodekan für Standortentwicklung u. Internationales, hat keine neuen Berichtspunkte.

Dr. Grade, Geschäftsführung, informiert:

- die Regelungen zu den Sitzungsgeldern werden angepasst. Da auf die Jährlichkeit der Mittel zu achten ist, müssen die Anträge rechtzeitig gestellt werden (max. 1 Jahr rückwirkend). Dies wird auch in der HPK der Fakultät beraten werden und die Informationen dann über die Haushaltssachbearbeiter:innen an die Institute weitergegeben.
- im Bereich der neuen BAK für die Sekretariate (TV-L E8) sind die Bedingungen für die Nutzung geklärt, bedarf aber in den meisten Fällen organisatorische Klärungen in den Instituten. Es wird dazu Beratungsgespräche zwischen Institutsleitungen und BL Haushalt/Personal geben.
- zum Budget 2025 noch Klärungsbedarf bei VPH besteht. Dies soll bis Anfang Nov. erfolgt sein. Anschließend sollen die Institute informiert und die HPK der Fakultät befasst werden. Somit könnte das Budget noch Anfang Januar an die Institute umgesetzt werden.
- die HU-Website neu aufgestellt werden soll. Das Projekt soll im Laufe des Jahres 2025 starten.

#### **TOP 4.3) Beschluss des aktualisierten Lehrangebots für das Wintersemester 2024/25 für die Institute für Chemie, Informatik und Physik (Vorlage 93/24)**

Prof. Priemer, Studiendekan, erläutert die Vorlage und dass das aktualisierte Lehrangebot seitens des Instituts für Mathematik noch kurzfristig nachgereicht und auf die Website des FR hochgeladen wurde. Er bittet um Nachsicht.

#### **Beschluss FR MNF – 11/14 – 16.10.2024**

Der FR der MNF beschließt das aktualisierte Lehrangebot der Institute für Chemie, Geographie, Informatik, Mathematik und Physik für das Wintersemester 2024/25.  
12 : 0 : 0

#### **TOP 4.4) Langfristige Festlegung zur Erweiterung der Prüfungszeiträume für zukünftige Sommersemester (Vorlage 94/24)**

Prof. Priemer erläutert die Vorlage. Nach kurzer Diskussion wird der Beschluss mit der Änderung, dass im Punkt 3.3 der Halbsatz „wenn die Prüfungszeiträume erweitert werden“ gestrichen wird, gefasst:

##### **Beschluss FR MNF – 12/14 – 16.10.2024**

3.1. Der FR der MNF beschließt folgende generelle Prüfungszeiträume für die zukünftigen Sommersemester:

###### Erster Prüfungszeitraum:

Beginnt mit dem Samstag der vorletzten Vorlesungswoche und endet mit dem Samstag der dritten Woche nach dem Vorlesungsende.

Für das kommende Sommersemester 2025 wären das folgende konkrete Zeiten:  
12. Juli – 09. August 2025

###### Zweiter Prüfungszeitraum

Beginnt mit dem Samstag drei Wochen vor Vorlesungsbeginn und endet am Samstag vor Vorlesungsbeginn des Wintersemesters.

Für das kommende Sommersemester 2025 wären das folgende konkrete Zeiten:  
20. September – 11. Oktober 2025

3.2. Die Verwendung der Prüfendenfunktion wird dringend empfohlen.

3.3. Die Prüfenden übernehmen die Prüfungszulassungskontrolle selbständig.

3.4. Mit der Umsetzung beauftragt der Fakultätsrat die Prüfungsausschüsse.  
12 : 0 : 0

#### **TOP 4.5) Einrichtung eines kollegial organisierten Direktoriums am Institut für Physik (Vorlage 95/24)**

Prof. C. Koch erläutert die Vorlage. Dr. Ahrens merkt an, dass sich die Gruppe der akademischen Mitarbeiter:innen des Instituts für Physik an ihn gewandt hatten. Sie bemängelten, dass sie keine Gelegenheit hatten, eigene Kandidat:innen für das Direktorium vorschlagen zu können. Vielmehr wurde ein neues kollegial organisiertes Direktorium gewählt und anschließend mitgeteilt, wer gewählt wurde. Er empfiehlt daher alle entsprechenden Statusgruppen dabei vorher einzubeziehen. Nach kurzer Diskussion wird der folgende Beschluss gefasst:

##### **Beschluss FR MNF – 13/14 – 16.10.2024**

Der FR der MNF beschließt gem. § 24 Abs. 1 Verfassung der HU die Einrichtung eines kollegial organisierten Direktoriums mit einem/einer Geschäftsführenden Direktor:in und zwei stellvertretenden Direktor:innen am Institut für Physik mit Wirkung vom 01.10.24.  
10 : 0 : 2

#### **TOP 4.6) Einrichtung eines kollegial organisierten Direktoriums am Geographischen Institut (Vorlage 96/24)**

s. zu Beginn des Protokolls des öffentlichen Teils.

#### **TOP 4.7) Verschiedenes**

Frau Prof. Tischendorf informiert über die Sitzungstermine für den Fakultätsrat im neuen Jahr und weist daraufhin, dass im Sinne einer familiengerechten Hochschule der Beginn

der Sitzungen ab dem Sommersemester 2025 auf 13:00 Uhr vorgezogen werden soll. Sie bittet, dies bei den Planungen für die Lehrveranstaltungen zu berücksichtigen:

noch im Wintersemester 2024/25 – Beginn jeweils 15:00 Uhr:

15.01.25

12.02.25 wäre evtl. nach der Neuwahl die konstituierende FR-Sitzung

März Ferienausschuss bei Bedarf

Sommersemester 2025 - Beginn jeweils 13:00 Uhr:

16.04.25, 21.05.25, 18.06.25, 16.07.25

August/September Ferienausschuss bei Bedarf

Wintersemester 2025/26 - Beginn jeweils 13:00 Uhr:

15.10.25, 19.11.25, 10.12.25.

Prof. Dr. Caren Tischendorf  
Dekanin

Frau Riedel  
Protokoll